

Hochwasser in Emmingen - Tag 14 danach

2 Wochen nach dem Hochwasser sieht man eigentlich nicht mehr viel wenn man durch Emmingen fährt und nicht weiß wo man hinschauen muss. Trotzdem zeugen Straßenaufbrüche und diverse Baustellen sowie jede Menge Sperrmüllhaufen in den Straßen noch von dem Unwetter.

Heute hat die Fa. Störk begonnen, den Wassergraben um die Wohnanlage Schillerstraße 22-28 zu vergrößern. Dafür werden die Schäden an der Einmündung Erlenweg in die Witthohstraße immer größer und müssen voraussichtlich bald behoben werden. Dazu wird eine Vollsperrung nötig sein.

Die Spendenaktion der Los Crawllos läuft immer besser. Voraussichtlich am 22./23.08 gibt es nochmals die Möglichkeit sich mit Kleidung, Schuhen, Möbeln, Elektrogeräten usw. einzudecken. Auch kann man über Nadine Heiss unter 0172/9617824 gesonderte Termine vereinbaren. Was dann nicht an den Mann gebracht werden kann wird voraussichtlich über einen Flohmarkt verkauft oder einer caritativen Einrichtung zugehen.

Sperrmüll: Die ganze Woche über wird weiterhin Sperrmüll eingesammelt. Allerdings geht das neben dem üblichen Betrieb von ALBA. Also nicht kirre machen lassen, der Sperrmüll wird abgeholt. Auch die Elektrosammlung kommt immer wieder und holt die bereit gestellten Sachen.